

Germany-Meppen: Architectural, engineering and planning services

OJ S 117/2022 20/06/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Ems-Nordsee

Postal address: Herzog-Arenberg-Straße 66

Town: Meppen

NUTS code: DE949 Emsland

Postal code: 49761

Country: Germany

E-mail: wsa-ems-nordsee@wsv.bund.de

Telephone: +49 5931-848111

Fax: +49 5931-84828222

Internet address(es):

Main address: www.wsa-ems-nordsee.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=463617>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=463617>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Verkehr

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Ersatzneubau der Straßenbrücken Kortemoor, Leegmoor und Esterwegen am Küstenkanal,
Hier: Ingenieurleistungen

Reference number: 3801W235.03/512-2910-001;003;004

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Straßenbrücken Kortemoor, Leegmoor und Esterwegen sind aufgrund ihres Zustandes abgängig.

Umfangreiche Unterhaltungsmaßnahmen zur Verbesserung der Brückenzustände sind aufgrund des Alters und des allgemein schlechten Zustandes nicht zielführend. Daher sollen die vorhandenen Brücken inkl. derer Nebenanlagen zurück gebaut und an gleicher Stelle Ersatzneubauten mit den Zielgrößen einer durchgehenden Uferböschung, einer neuen Konstruktionsunterkante von +10,60 mNN, der Tragfähigkeit nach Lastmodell 1 und einer Anpassung der Regelquerschnitte errichtet werden.

Für die drei Brücken sind Bodenerkundungsarbeiten auszuschreiben und die Ergebnisse der Erkundungsarbeiten auszuwerten. Für die Brücken Esterwegen und Kortemoor sind Fiktiventwürfe aufzustellen. Das Ziel ist hier der Abschluss einer Kreuzungsvereinbarung nach § 41, Abs.5 WaStrG.

Ferner sind einzeln für die Brücken die Planungen soweit voran zu bringen, dass die öffentlich-rechtlichen Planfeststellungsverfahren (nach Wasserstraßengesetz) eingeleitet werden können. Das Ziel ist der Planfeststellungsbeschluss für jede Brücke.

Ebenso ist der jeweilige Entwurf-AU nach VV-WSV 2107 für die Brücken aufzustellen. Das Ziel ist hier der genehmigte Entwurf-AU.

Optional, nach weiterer Beauftragung sind die jeweiligen Vergabeunterlagen zu erstellen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE949 Emsland

Main site or place of performance: Landkreis Emsland, Küstenkanal, B401, Kortemoor, Leegmoor, und Esterwegen

II.2.4. Description of the procurement

Das WSA Ems-Nordsee plant im Zuge der Ersatzneubauten der o. g. Brücken ein durchgängiges, einheitliches Kanalprofil zu schaffen und eine lichte Durchfahrtshöhe auf 5,25 m über GWO herzustellen. Hierzu ist die lichte Weite von derzeit ca. 42,0m auf ca. 57,0m zu vergrößern und die Konstruktionsunterkante von +10,01mNN; +10,02mNN, bzw. +10,10mNN auf +10,60mNN anzuheben. Zudem werden die neuen Brücken an den Stand der Technik angepasst und nach dem Lastmodell 1 gemäß DIN EN 1991-2 bemessen.

Die Einhaltung dieser Randparameter hat Auswirkung auf die direkte Peripherie (Anhebung der Fahrbahngradienten). Die Abwicklung dieser Auswirkungen sind mit dem Brückenersatzneubauten abzuarbeiten.

Inhaltliche Planungsziele:

- Rückbau der vorhandenen Brücken inkl. derer Nebenanlagen wie Zufahrtsrampen, Treppenaufgänge und Spundwände
- Bau der neuen Brücken mit den neuen Zielgrößen, durchgehende Uferböschungen, neue Konstruktionsunterkante +10,60mNN, Tragfähigkeit nach Lastmodell 1, gemäß DIN EN 1991-2 und Anpassung des Regelquerschnitts des Überbaus nach den Vorgaben des Landkreis Emsland, bzw. der WSV.

- Anpassung der Zufahrtsrampen und der direkt anliegenden Straßen (Bundes-, Kreis- und Gemeindestraßen) an die neuen Fahrbahngradienten der Brücken

Art und Umfang der zu erbringenden Leistungen:

a) Nach der Ermittlung der Planungsrandbedingungen und der ersten Vorplanungen sind Leistungsverzeichnisse, Leistungsbeschreibungen und Vergabeunterlagen zu Bodenerkundungsarbeiten (Aufschlussbohrungen und Rammkernsondierungen etc.) - die Aufschlüsse über die anstehenden Böden an den o. g. Brückenbauwerken liefern - zu erarbeiten und dem AG zur Verfügung zu stellen. Die Veröffentlichung der Ausschreibung und anschließende Beauftragung zur Ausführung dieser Bauleistungen erfolgt über das WSA Ems-Nordsee. Die Erstellung des Baugrund- und Gründungsgutachten gehört als besondere Leistung zum Leistungsumfang des AN. Die sich hieraus abzuleitenden Erkenntnisse sind in die weitere Planung mit zu berücksichtigen.

b) Erstellen von Fiktiventwürfen und Kostenteilungsberechnungen für die Brücken Kortemoor und Esterwegen:

aa) Fiktiventwurf 1

Berücksichtigung der WSV-Belange, hier: Vergrößerung der lichten Weite zwischen den Widerlagern (Stützweite), sowie der neuen Höhenlagen der Brücken aufgrund der größeren Durchfahrthöhen (Konstruktionsunterkante KÜK= +10,60mNN) bei unveränderter Nutzbreite unter Berücksichtigung der Richtlinien für den passiven Schutz an Straßen (RPS)

bb) Fiktiventwurf 2

Berücksichtigung der Belange des Landkreis Emsland, hier unveränderte Stützweite und Höhenlage mit einer lichten Höhe der Konstruktionsunterkante von +10,02 mNN, bzw. +10,10 mNN, bei neuer Nutzbreite gemäß den Regelschnittvorgaben des Landkreis Emsland
Ziel:

Das Ziel der Fiktiventwürfe ist der Abschluss einer Kreuzungsvereinbarung für die Brücken Kortemoor und Esterwegen nach § 41, Abs.5 WaStrG.

Diese Kreuzungsvereinbarungen bilden die Grundlage für die weitere Entwurfsbearbeitung!

c) Danach sind die Planungsleistungen soweit voran zutreiben, dass die öffentlich-rechtlichen Planfeststellungsverfahren (hier: nach Wasserstraßengesetz) für jede Brücke einzeln (drei Verfahren) eingeleitet werden können. -> Ziel: Planfeststellungsbeschluss

d) Parallel hierzu kann mit den Planungsleistungen für die Entwurf-AU's der Brückenbauwerke begonnen werden. Vor Abschluss dieser Planungsleistungen sind die sich ggfs. aus dem öffentlich-rechtlichen Verfahren ergebenden Nebenbestimmungen und/oder Auflagen in die Entwurf-AU's einzuarbeiten.

Die Ausführungsunterlagen (Entwurf-AU) sind nach den Verwaltungsvorschriften der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung (insbesondere der VV-WSV 2107

„Entwurfsaufstellung“) zu erarbeiten. Die Entwurf-AU's werden vom WSA Ems-Nordsee, gemäß VV-WSV 2107 §13 (6) zunächst hinsichtlich Vertragserfüllung geprüft und von der GDWS genehmigt. -> Ziel: genehmigter Entwurf-AU

Optional, d.h. mit Vorliegen der genehmigten Entwurf-AU's und weiterer Beauftragung durch den AG, sind die jeweiligen Vergabeunterlagen (u.a. mit Baubeschreibung, Leistungsverzeichnis und Entwurfszeichnungen, statischen Vorbemessungen, Massenermittlungen etc.) zu erstellen. Die Vergabereife für die Umsetzung der Maßnahme muss hergestellt werden.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 42

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Eignungskriterium Gewichtung/Mindestanforderung:

a) Referenznachweise über vergleichbare freiberufliche Dienstleistungen aus den letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren

„Stahlbrücken über Verkehrswege“ - 60 %

b) Geschäftsumsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren im Geschäftsbereich vergleichbarer Dienstleistungen - 20 %

c) Anzahl der Beschäftigten und die Anzahl der Führungskräfte - 20 %

d) Nicht-Vorliegen von zwingenden und fakultativen Ausschlussgründen - Mindestanforderung

e) Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung - Mindestanforderung

f) Eintragung in das Berufsregister- Mindestanforderung

Bewertungsmaßstab zu a)

5 Punkte, Kriterium bestmöglich erfüllt:

Es sind 5 Referenzen benannt, die Ingenieurleistungen im Bereich des Brückenbau im Kreuzungsbereich über Verkehrswege behandeln.

4 Punkte, Kriterium überdurchschnittlich erfüllt:

Es sind 4 Referenzen benannt, die Ingenieurleistungen im Bereich des Brückenbaus im Kreuzungsbereich über Verkehrswege behandeln.

3 Punkte, Kriterium durchschnittlich erfüllt:

Es sind 3 Referenzen benannt, die Ingenieurleistungen im Bereich des Brückenbaus im Kreuzungsbereich über Verkehrswege behandeln.

2 Punkte, Kriterium unterdurchschnittlich erfüllt:

Es sind 2 Referenzen benannt, die Ingenieurleistungen im Bereich des Brückenbaus im Kreuzungsbereich über Verkehrswege behandeln.

1 Punkt, Kriterium (Mindestanforderungen) noch erfüllt:

Es sind 1 Referenzen benannt, die Ingenieurleistungen im Bereich des Brückenbaus im Kreuzungsbereich über Verkehrswege behandeln.

0 Punkte, Kriterium (Mindestanforderungen) nicht erfüllt:

Es sind keine Referenzen benannt, die Ingenieurleistungen im Bereich des Brückenbaus im Kreuzungsbereich über Verkehrswege behandeln.

Bewertungsmaßstab zu b)

5 Punkte, Kriterium bestmöglich erfüllt: Geschäftsumsatz $\geq$ 1.500.000,- €

4 Punkte, Kriterium überdurchschnittlich erfüllt: Geschäftsumsatz $\geq$ 1.320.000,- €

3 Punkte, Kriterium durchschnittlich erfüllt: Geschäftsumsatz $\geq$ 1.130.000,- €

2 Punkte, Kriterium unterdurchschnittlich erfüllt: Geschäftsumsatz $\geq$ 940.000,- €

1 Punkt, Kriterium (Mindestanforderungen) noch erfüllt: Geschäftsumsatz $\geq$ 750.000,- €

0 Punkte, Kriterium (Mindestanforderungen) nicht erfüllt: Geschäftsumsatz $<$ 750.000,- €

Bewertungsmaßstab zu c)

Bewertungsmaßstab:

5 Punkte, Kriterium bestmöglich erfüllt:

Es sind im Mittel 14 oder mehr Beschäftigte inkl. Führungskräfte in dem Aufgabenfeld vorhanden

4 Punkte, Kriterium überdurchschnittlich erfüllt:

Es sind im Mittel 12 oder mehr Beschäftigte inkl. Führungskräfte in dem Aufgabenfeld vorhanden.

3 Punkte, Kriterium durchschnittlich erfüllt:

Es sind im Mittel 10 oder mehr Beschäftigte inkl. Führungskräfte in dem Aufgabenfeld vorhanden.

2 Punkte, Kriterium unterdurchschnittlich erfüllt:

Es sind im Mittel 8 oder mehr Beschäftigte inkl. Führungskräfte in dem Aufgabenfeld vorhanden

1 Punkt, Kriterium (Mindestanforderungen) noch erfüllt:

Es sind im Mittel 6 oder mehr Beschäftigte inkl. Führungskräfte in dem Aufgabenfeld vorhanden

0 Punkt, Kriterium (Mindestanforderungen) nicht erfüllt :

Es sind im Mittel weniger als 6 Beschäftigte inkl. Führungskräfte in dem Aufgabenfeld vorhanden.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Der Nachweis der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen kann durch Eigenerklärung gemäß der "Eigenerklärung Eignung" und zugehörigen Anlagen oder EEE erbracht werden. Das Formblatt 133/333b-L/F "Eigenerklärung Eignung" ist den Teilnahmeunterlagen beigelegt. Erfolgt der Nachweis über das Formblatt "Eigenerklärung Eignung" oder EEE, sind auf Verlangen die Eigenerklärungen durch entsprechende Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen.

Ausfüllhinweise zu Nr. 1 im Formblatt 133/333b-L/F - Eigenerklärung Eignung: Sollten keine wirtschaftlichen Verknüpfungen bestehen bzw. keine auf den Auftrag bezogene Zusammenarbeit vorliegen, sind die Felder mit "keine" oder mit einer anderen Kenntlichmachung des Nichtvorliegens auszufüllen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der Nachweis der Eignung kann durch Eigenerklärung gemäß der "Eigenerklärung Eignung" und zugehörigen Anlagen oder der EEE erbracht werden. Das Formblatt "Eigenerklärung Eignung" ist den Teilnahmeunterlagen beigelegt.

Erfolgt der Nachweis über das Formblatt "Eigenerklärung Eignung" oder EEE, sind auf Verlangen die Eigenerklärungen durch entsprechende Bescheinigungen der zuständigen

Stellen zu bestätigen. Werden im Hinblick auf die Eignung die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen (Eignungsleihe), so sind die o. g. Nachweise auch für diese anderen Unternehmen vorzulegen sowie auf Verlangen der Nachweis in Form einer Verpflichtungserklärung nach § 47 (1) VgV zu erbringen, dass die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen.

Folgende Angaben/Erklärungen/Nachweise sind gem Formblatt 133/333b-L/F -

Eigenerklärung Eignung zu erbringen:

- zu § 45 (1) 1 VgV: Gesamtumsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren,
- zu § 45 (1) 3 VgV: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung. Kommt das Angebot in die engere Wahl ist die Kopie der Versicherungsbescheinigung vor Auftragserteilung vorzulegen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu § 45 (1) 3 VgV:

- Nachweis der Berufshaftpflichtversicherungsdeckung von mind. 1.500.000 EUR für Personenschäden und mind. 1.500.000 EUR für sonstige Schäden (Vermögens- und Sachschäden). Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung für den Fall, dass bei dem Auftragnehmer mehrere Versicherungsfälle in einem Jahr eintreten, mindestens das 2-fache der Versicherungssumme beträgt

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Der Nachweis der Eignung kann durch Eigenerklärung gemäß der "Eigenerklärung Eignung" und zugehörigen Anlagen oder der EEE erbracht werden. Das Formblatt "Eigenerklärung Eignung" ist den Teilnahmeunterlagen beigelegt. Erfolgt der Nachweis über das Formblatt "Eigenerklärung Eignung" oder EEE, sind auf Verlangen die Eigenerklärungen durch entsprechende Bescheinigungen der zuständigen Stelle zu bestätigen. Werden im Hinblick auf die Eignung die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen (Eignungsleihe), so sind die o. g. Nachweise auf für diese anderen Unternehmen vorzulegen sowie auf Verlangen der Nachweis in Form einer Verpflichtungserklärung nach § 47 (1) VgV zu erbringen, dass die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen.

Folgende Angaben/Erklärungen/Nachweise sind gem. Formblatt 133/333b-L/F -

Eigenerklärung Eignung zu erbringen:

- Zu § 46 (3) 1 VgV: Referenzen über abgeschlossene Leistungen, s. II.2.9 a)-c)

Minimum level(s) of standards possibly required:

siehe hierzu auch II 2.9 d)-f)

d) Nicht-Vorliegen von zwingenden und fakultativen Ausschlussgründen - Mindestanforderung

e) Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung - Mindestanforderung

f) Eintragung in das Berufsregister- Mindestanforderung

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3.

Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 20/07/2022 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Zu IV 2.3:

Der vorläufige Schlusstermin für den Eingang der Angebote bezieht sich auf die Erstangebote. Für Folgeangebote bzw. endgültige Angebote wird dieser im Laufe des Verfahrens aktualisiert. Er kann sich aber auch für die Erstangebote noch ändern.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -

Postal address: Villemombler Str. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Telephone: +49 228-9499561

Fax: +49 228-9499163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Antrag auf Nachprüfung ist gem. § 160 (3) Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat,

- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

15/06/2022